

Backhausteam stiftet

Aßlar (hp/gh). Die jüngste Vorstandssitzung der Aßlarer Bürgerstiftung am Mittwochabend war auch der Rahmen für die Übergabe neuer Zustiftungen. „Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück, in dem wir erstmals an die Öffentlichkeit traten und mittlerweile rund 184 000 Euro an Stiftungskapital vorweisen können“, so Bürgermeister Roland Esch (FWG). Eine Ausschüttung gebe es noch nicht – die anfallenden Zinsen würden dem Kapital gutgeschrieben. „Im kommenden Frühjahr können wir in einer Sitzung alle Stiftungsgremien bilden“, freute sich der Bürgermeister. Bis jetzt ist der Ältestenrat des Stadtparlaments das Kontrollorgan. Einer der rührigsten Stifter im Bereich Aßlar ist das „Backhausteam“ aus Klein-Altenstädten, das bereits bei der Gründung mit 500 Euro Mitglied der Stifterversammlung geworden ist. Vom diesjährigen Backhausfest überreichte nun Vorsitzender Gerhard Götz 2500 Euro. Außerdem gab es zwei anonyme Zuwendungen. Esch: „Ein Stifter aus ein Stadtteil hat eine Erbschaft in Höhe von 832 Euro an uns weiter gegeben und ein Stifter in der Kernstadt hat 500 Euro aus den Geschenken zu seinem 80. Geburtstag gestiftet.“



Zustiftungen (von links): Kassierer Ulrich Jakobi, Bürgermeister Roland Esch, Stiftungsvorsitzender Bernhard Taeschler, Annegret Bourcarde, Gerhard Götz (Backhausteam) und der stellvertretende Vorsitzende Mark Kaiser. (Foto: Pöllnitz)